

N A T U R R E I S E N

Studienreisen, Wanderreisen, Workshops

PROGRAMM 2022



Einmal im Jahr solltest du einen Ort besuchen,
an dem du noch nie warst.

Dalai Lama

NATUR
REISEN

NaturStudienReisen, Wanderreisen, Workshops

Erleben Sie mit uns

die faszinierende Natur und landschaftliche Vielfalt in vielen Ländern der Erde, tropische Wälder, unberührte Küsten, atemberaubende Berge, aktive Vulkane, das Kronendach des Regenwaldes, den Reiz der Wüste, malerische Kulturlandschaften, regionale Märkte, und, und, und...

Genießen Sie mit uns

regionale Besonderheiten und kulinarische Spezialitäten, die Vielfalt von Früchten, die Gastfreundschaft der Einheimischen und, und, und...

Entdecken Sie mit uns

die Einzigartigkeit der Natur, Tiere und Pflanzen in ihrem Lebensraum, geologische Besonderheiten, Schritte der Menschheitsgeschichte, Lebensweisen anderer Kulturen, Bekanntes und Unbekanntes und, und, und...

Reisen Sie mit uns durch

Costa Rica, Borneo, Argentinien, Mexiko, Namibia, Ruanda, Spanien, Tschechien und entdecken Sie mit uns ausgewählte Regionen in Österreich.



Dr. Anton Weissenhofer & Dr. Werner Huber

Geschäftsführung und Reiseleitung

Schwerpunkte: Tropenökologie und Biodiversität, Naturschutz, Lehrtätigkeit an der Universität Wien, Ausstellungen und wissenschaftliche Publikationen im Bereich Tropenökologie, Herausgabe von Fachbüchern

Leitung der Tropenstation La Gamba in Costa Rica



Daniel Schaber - Biologe

Reiseleitung

Schwerpunkte: Tropenökologie, Ameisen und Pflanzen, Ausstellungen und Buchprojekte, Mitarbeiter der Tropenstation La Gamba



Ingrid Fankhauser MA

Reiseleitung

Schwerpunkt: Konzeption und Leitung von Fotoworkshops und nachhaltiger Fotoreisen. Ausstellungs- und Publikationstätigkeit im Bereich Fotografie. Projektkoordination Lateinamerikaforschung an der Universität Wien.



Naturreisen OG - Universität Wien
Dr. W. Huber & Dr. A. Weissenhofer
Dept. für Botanik und Biodiversität
1030 Wien Rennweg 14
+43 699 11106999 - Werner Huber
+43 664 1210669 - Anton Weissenhofer
naturreisen.botanik@univie.ac.at
www.naturreisen.at

Oktober 2021

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des Reisens,

wir freuen uns sehr, das Reiseprogramm für das Jahr 2021-2022 und Reise-Vorankündigungen für 2023 präsentieren zu dürfen.

Ganz nach dem Motto von Dalai Lama „*Einmal im Jahr solltest du einen Ort besuchen, an dem du noch nie warst*“ möchten wir Ihnen unsere Reisen zu bekannten und neuen Zielen vorstellen. Einerseits NaturKulturAusflüge in der näheren Umgebung, aber auch *NaturStudienReisen* in ferne Länder. Wir hoffen, dass dies im nächsten Jahr wieder möglich sein wird und freuen uns schon sehr, mit Ihnen wieder die weite Welt zu erkunden.

Im Zuge der *NaturKulturAusflüge* stellen wir zwei besondere und wenig bekannte Regionen vor. Im Frühjahr besuchen wir das Landschaftsschutzgebiet **Pálava**, die **Pollauer Berge** und die Stadt **Mikulov (Nikolsburg)**, es gibt noch Restplätze) und im beginnenden Herbst, dann wenn die *Kestn* (Maroni) und der Wein reif sind, möchten wir den **Sausal** in der **Südsteiermark** besuchen (Restplätze).

"Unser" **Costa Rica** und den „**Regenwald der Österreicher**“ werden wir 2022 und 2023 mehrmals bereisen - wir haben zwei unterschiedliche Routen zusammengestellt: Regenwälder, Vulkane, Küsten und Hochgebirge, beeindruckende Pflanzen, unvergessliche Tiererlebnisse und die Verkostung tropischer Früchte und anderer kulinarischer Freuden werden Sie in Ihren Bann ziehen. Zu diesen Reisen gibt es auch **Reisevorträge**: 15. Dezember 2021 um 18.00 Uhr, Universität Wien, Zentrum für Biodiversität, Rennweg 14, 1030 Wien (Hörsaal) und am 17. März 2022 um 18.00 Uhr, Botanischer Garten der Stadt Linz, Roseggerstraße 20, 4020 Linz.

Weitere Höhepunkt des Programms sind zwei Fernreisen. Im Herbst 2022 führt uns eine Reise in den südlichen Teil Südamerikas, nach **Argentinien/Patagonien** und im Jänner/Februar 2023 möchten wir erstmals das tropische **Mexiko** und die Mayastätten auf der Halbinsel **Yucatán** und das bergige Chiapas erkunden.

Da wir in Kleingruppen reisen, sind die Reisen oft schnell ausgebucht. Sollten Sie Interesse an einer unserer Aktivitäten haben, so bitten wir Sie, uns ihre Teilnahme per Anmeldeformular ehestmöglich mitzuteilen, damit wir ihnen einen Platz sichern können.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst und freuen uns auf gemeinsame Erlebnisse.

Mit lieben Grüßen,

Dr. Anton Weissenhofer & Dr. Werner Huber

P.S. Aufgrund der Pandemie kommt es zu einem „Reiserückstau“, daher sind einige Reisen bereits seit 2 Jahren ausgebucht und hier nicht angekündigt. Sie finden alle Reisen auf www.naturreisen.at. Sollten Sie weitere Fragen dazu haben, bitte wir Sie mit uns Kontakt aufzunehmen.

Mit uns reisen Sie KlimaNeutral

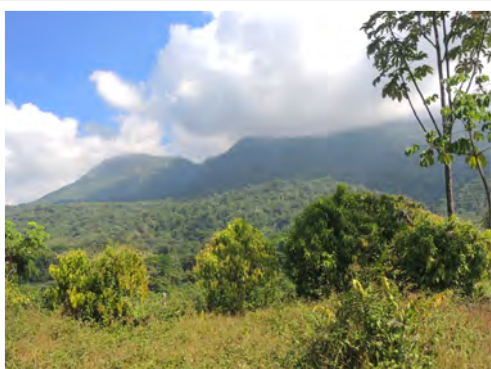
„Gehen“ bedeutet Fortschritt – mit einem angemessenen ökologischen Fußabdruck hinterlassen wir keinen Weg der Zerstörung sondern einen Weg der Nachhaltigkeit.

Der durchschnittliche Jahresausstoß an CO₂ in Österreich beträgt pro Person etwa 9 Tonnen. Flugreisen nehmen dabei einen großen Anteil ein. So gesehen produziert jeder von uns einen beachtlichen „ökologischen Fußabdruck“. Durch einen achtsamen Lebensstil und der gezielten Förderung von Naturschutz-Projekten kann jeder zu einer Verringerung seines persönlichen „ökologischen Fußabdruckes“ beitragen.

Wir haben uns seit 2016 entschlossen, unser Unternehmen *Naturereisen* klimaneutral zu führen und den CO₂ Ausstoß der bei unseren Reisen entsteht zu neutralisieren. Mit der Aktion **KlimaNeutralReisen** unterstützen wir das Projekt *COBIGA - Biologischer Korridor La Gamba, Costa Rica*. Dieses Projekt existiert seit 2006 und hat sich zum Ziel gesetzt, nicht nur Bäume zu pflanzen und CO₂ zu binden, sondern auch einen Biologischen Korridor mit einheimischen Baumarten aufzubauen, der Tieren und Pflanzen im Süden Costa Ricas auf lange Sicht ein Überleben sichert. COBIGA wird von der Tropenstation La Gamba verwaltet und von der Universität Wien und der Universität für Bodenkultur wissenschaftlich begleitet.

Für jede Reise von Naturereisen wird der CO₂ Ausstoß berechnet (www.climateaustria.at) und der Geldwert dem Projekt dem Projekt COBIGA zur Verfügung gestellt.

Das Projekt COBIGA - Biologischer Korridor La Gamba



Wiederbewaldung auf der Finca Alexis und im Hintergrund die Fila Cruces

In der Golfo Dulce Region im Süden Costa Ricas befinden sich die artenreichsten Regenwälder Zentralamerikas. Diese ehemals zusammenhängenden Wälder sind heute durch landwirtschaftlich genutzte oder aufgelassene Flächen unterbrochen. In den so entstandenen Waldinseln kommt es zu einer Abnahme der Artenvielfalt, zu einer Unterbindung des genetischen Austausches und insgesamt zu einer Verringerung des gesamten Baumbestandes, wodurch es zu einer Abnahme der CO₂ Bindung kommt.

Das Projekt COBIGA hat sich zum Ziel gesetzt dem entgegen zu wirken. Durch die Wiederbewaldung von Brachflächen mit bis zu 200 verschiedenen und teilweise seltenen Baumarten entsteht zwischen dem Bergregenwald Fila Cal und dem Nationalpark Piedras Blancas (*Regenwald der Österreicher*) ein Biologischer Korridor. Die neuen Waldflächen tragen durch ihre biologische Vielfalt zum Arten- und Naturschutz bei und binden das Treibhausgas CO₂ ökologisch sinnvoll und langfristig.

Auf unseren Reisen nach Costa Rica besuchen wir dieses Projekt, das in Kooperation mit dem Verein Regenwald der Österreicher und dem Verein Regenwald Luxembourg durchgeführt wird.



Die Wiederbewalder im Projekt COBIGA

Info: www.lagamba.at



COSTA RICAS HÖHEPUNKTE

Costa Rica, die Schweiz Mittelamerikas, zählt zu den Ländern mit der höchsten Artenvielfalt weltweit. Das Land zwischen dem Atlantischen und dem Pazifischen Ozean ist durch bis zu 3.820m hohe Gebirge reich gegliedert und die Landschaften dementsprechend unterschiedlich, was dieses kleine Land zu einem ganz besonderen Reiseziel macht.

Durch die Schaffung von Nationalparks und Biologischen Reservaten hat das Land über ein Viertel seiner Fläche unter Schutz gestellt und gilt daher im internationalen Vergleich als Vorbild im Naturschutz.

Diese NaturStudienReise führt Sie zu den schönsten Landschaften und Nationalparks des Landes, unter anderem in den "Regenwald der Österreicher", dem artenreichsten Regenwald Mittelamerikas. Diesen einzigartigen tropischen Tieflandregenwald werden wir intensiv kennen lernen und auch die Naturschutzprojekte und den biologischen Korridor COBIGA besuchen.

Aktive Vulkane, Wanderungen in unterschiedlichen Regenwäldern und entlang von Flüssen, das Genießen von pazifischen Stränden, Bootsfahrten in den Mangroven und die Beobachtung von Walen sind weitere Höhepunkte der Reise ebenso wie der Besuch von einheimischen Märkten und das Verkosten tropischer Früchte.

Pura vida!



Die Pazifikküste auf der Halbinsel Osa

Costa Ricas Höhepunkte

Reisetermin: 4. bis 22. Jänner 2022

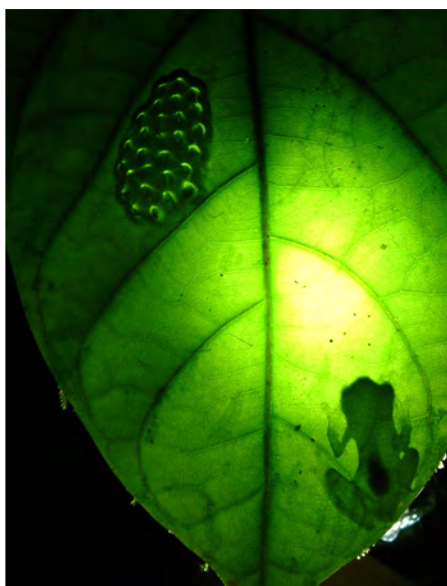
Teilnehmerzahl: 12 - 16 Personen

Kosten: ca. EUR 3.100,— im DZ/Pers. Einzelzimmer nicht immer möglich - Zuschlag EUR 450,—

Leistungen: 17 Übernachtungen in ausgewählten Mittelklassehotels, Lodges und Biologischen Stationen, Vollverpflegung, alle Transporte vor Ort, alle Eintritte.

Ohne Interkontinentalflug. Wir helfen Ihnen gerne bei der Flugbuchung.

Reiseleitung: Dr. Anton Weissenhofer



Glasfrosch-Männchen bewachen die Eigelege vor Fressfeinden.

Reiseverlauf

1. Tag. Ankunft in San José. **2. Tag.** Besuch des Braulio Carillo Nationalpark, Fahrt zum Vulkan Arenal. **3. Tag.** Spaziergang auf Hängebrücken im Kronendach des Regenwaldes. Wanderung im Nationalpark Vulkan Arenal. **4. Tag.** Bootsfahrt am tierreichen Río Frio, baden in den heißen Quellen am Vulkan Arenal. **5. Tag.** Fahrt entlang der Pazifikküste zur Hacienda Barú, Sonnenuntergang am Pazifik. **6. Tag.** Bootsfahrt auf der Suche nach Walen im Nationalpark Marina Ballena, Weiterfahrt zur Tropenstation La Gamba im Regenwald der Österreicher. **7. Tag.** Kennen lernen des Regenwald der Österreicher. **8. Tag.** Besuch der Naturschutzprojekte, Biologischer Korridor, Kakaobauer Ovidio, Dorf La Gamba, baden im tropischen Wasserfall. **9. Tag.** Flusswanderung oder Durchwanderung des Esquinas Waldes. **10. Tag.** Freier Tag. **11. Tag.** Fahrt zum botanischen Garten nach San Vito, bekannt aufgrund seiner Palmensammlung. **12. Tag.** Bootsfahrt in die Mangroven des Río Coto. **13. Tag.** Fahrt mit der Fähre nach Puerto Jimenez und weiter zum Nationalpark Corcovado (tierreich, Strände). **14. und 15. Tag.** Aktivitäten im NP Corcovado (Wandern, ausspannen, baden). **16. Tag.** Rückfahrt nach Puerto Jimenez, Weiterfahrt in die Cordillera de Talamanca. **17. Tag.** Morgendlicher Spaziergang auf der Suche nach dem Quetzal. Rückfahrt San Jose. **18. Tag.** Stadtspaziergang, ausklingen lassen. Abflug nach Europa. **19. Tag.** Ankunft in Europa. Änderungen vorbehalten!

COSTA RICA - DAS LAND DER VIELFALT

Costa Rica, die Schweiz Mittelamerikas, beherbergt eine enorme Vielfalt an Tieren und Pflanzen und zählt weltweit zu den Ländern mit der höchsten Diversität. Das Land zwischen dem Atlantischen und dem Pazifischen Ozean ist durch Gebirge, die bis über 3.800 m Seehöhe erreichen, reich gegliedert und die abwechslungsreichen Landschaften machen Costa Rica zu einem ganz besonderen Reiseziel.

Durch die Schaffung von Nationalparks und Biologischen Reservaten hat das Land über ein Viertel seiner Fläche unter Schutz gestellt und gilt daher im internationalen Vergleich als Vorbild im Naturschutz. Viele der Nationalparks sind gut zugänglich und können auf Spaziergängen oder längeren Wanderungen erkundet werden.

Diese NaturStudienReise führt Sie zu den schönsten Naturgebieten und Nationalparks, unter anderem in den "Regenwald der Österreicher", dem artenreichsten Regenwald an der Pazifikküste Mittelamerikas. Im Gebiet des Río San Carlos werden wir den Tieren und Pflanzen der karibischen Region auf der Spur sein.

Aktive Vulkane, Wanderungen im Páramo und im Bergregenwald, Flusswanderungen, fantastische Sandstrände, Bootsfahrten in den Mangroven und die Beobachtung von Walen sind weitere Höhepunkte der Reise, ebenso wie der Besuch von tropischen Märkten und die Verkostung exotischer Früchte. Pura Vida!

Naturreisen freut sich über die Zusammenarbeit mit Ö1. Neben der beliebten Ö1 Sendung „Ambiente – Reisen mit Ö1“ sonntagvormittags, bietet Ö1 mit dem Ö1 Katalog „Von der Kunst des Reisens“ umfangreiche Reiseinspirationen.

Reisevortrag: 15.12.2021, 18.00. Rennweg 14, 1030 Wien



Die Pazifikküste bei der Hacienda Baru

Costa Rica

Reisetermine: 24. Februar bis 13. März 2022, 1. bis 18. Juli 2022, Frühjahr 2023, Sommer 2023

Teilnehmerzahl: 12 - 14 Personen

Kosten: EUR 3.280,-- im DZ/Person. EZZ EUR 550,-- (Ö1 Clubpreis EUR 3.116,-- im DZ).

Leistungen: 16 Übernachtung in ausgewählten Mittelklassehotels, Lodges, Vollverpflegung ab Tag 2, alle Transporte vor Ort, alle Eintritte.

Ohne Interkontinentalflug. Wir helfen Ihnen gerne bei der Flugbuchung.

Reiseleitung: Dr. Anton Weissenhofer oder Biologe Daniel Schaber



Erdbeerfrosch - wir nehmen uns Zeit zum Beobachten der Natur

Reiseverlauf

1. Tag. Ankunft in San José. **2. Tag.** Besuch des Nationalpark (NP) Vulkan Irazú und des Marktes in Cartago. **3. Tag.** Exkursion zum Nationalmonument Guayabo, Wanderung im Bergregenwald. **4. Tag.** Fahrt durch typische Kulturlandschaft nach La Fortuna. **5. Tag.** Exkursion auf Hängebrücken im Kronendach des Regenwaldes, Wanderung im Nationalpark (NP) Arenal. **6. Tag.** Bootsfahrt auf dem tierreichen Río Frío. **7. Tag.** Besuch eines Kräutergartens, Fahrt entlang des Arenal-Sees zum NP Rincon de la Vieja. **8. Tag.** Wanderung im NP und Besichtigung der vulkanischen Aktivitäten. Baden in Thermalquellen. **9. Tag.** Morgenspaziergang, Fahrt entlang der Küstenstrasse zur Hacienda Barú. Sonnenuntergang am Pazifik. **10. Tag.** Bootsfahrt im NP Marina Ballena (Wale, Delphine). Fahrt zur Tropenstation La Gamba. **11. Tag.** Wanderung im "Regenwald der Österreicher". **12. Tag.** Ein Tag in La Gamba: Besuch des Dorfes, Naturschutzprojekte, Schokoladenherstellung, baden im tropischen Wasserfall. **13. Tag.** Flusswanderung in einem naturbelassenen Bach. **14. Tag.** Dieser Tag steht für individuelle Aktivitäten im „Regenwald der Österreicher“ zur Verfügung. **15. Tag.** Bootsfahrt in die Mangroven des Río Coto, baden am Playa Zancudo. **16. Tag.** Fahrt auf der Interamericana in die Cordillera de Talamanca. **17. Tag.** Frühmorgendliche Wanderung im Bergregenwald auf der Suche nach dem Quetzal-Vogel, nachmittags Abflug nach Europa. **18. Tag.** Ankunft in Europa. Änderungen vorbehalten!

POLLAUER BERGE UND MIKULOV

Für Naturinteressierte ist das UNESCO Biosphärenreservat und Landschaftsschutzgebiet Pálava eine Besonderheit. Es umfasst die Pollauer Berge, die nördlichsten Ausläufer der der sog. Klippenzone und die Thaya-Auen nördlich von Mikulov. Aufgrund des milden Klimas kommen zahlreiche wärmeliebende Pflanzen und Tiere vor, u.a. die seltene endemische Nelkenart *Dianthus lumnitzeri palavienis*. Die Stadt Nikolsburg (Mikulov) mit seiner gut erhaltenen Altstadt ist schon von weitem aufgrund des markanten Liechtenstein-Schlusses zu erkennen. Ebenso attraktiv ist Heilige Berg Svatý kopeček, dessen berühmter Kreuzgang in eine herrliche Trockenrasenlandschaft eingebettet ist. Das diese Region seit Alters her auch für den Menschen attraktiv war, zeigt auch die Weinkultur und vor allem der spektakuläre Fund der Venus von Dolní Věstonice, die auf ein Alter von 29.000 Jahre geschätzt wird. Die Pollauer Berge und Mikulov werden Sie begeistern.



Landschaftsschutzgebiet Pálava bei Pavlov



Der Schloßberg in Mikulov

Pollauer Berge und Mikulov (Nikolsburg)

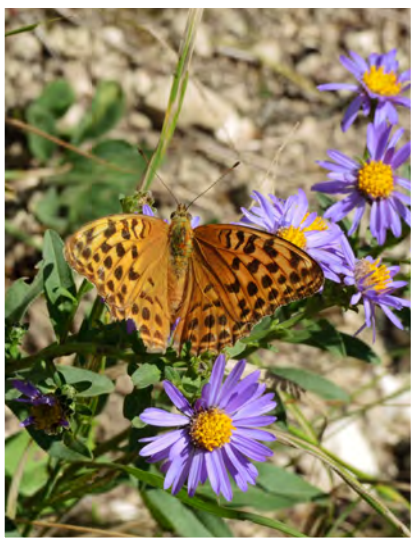
Reisetermin: 31. Mai bis 3. Juni 2022

Kosten: ca. EUR 540,— im DZ/Person. EZZ EUR 90,—

Leistungen: 3 Übernachtungen im Hotel Pavlov, Vollverpflegung, alle Führungen und Eintritte.

Anreise im eigenen PKW oder Anmietung eines Kleinbusses. Gerne kümmern wir uns um Fahrgemeinschaften – bitte uns dies mitzuteilen.

Reiseleitung: Dr. Anton Weissenhofer



Wärmeliebende Tier- und Pflanzenarten sind häufig anzutreffen

Reiseverlauf

Dienstag 31. Mai. Treffpunkt um 15.00 Uhr im Archepark in Pavlov, Führung. Spaziergang durch die malerische Ortschaft Pavlov. Abendessen und Übernachtung im Hotel Pavlov.

Mittwoch 1. Juni. Naturkundliche Wanderung in den artenreichen Wiesen und Wäldern der Pollauer Berge (Maidenberg und Umgebung). Rückkehr am Nachmittag. Abendessen und Übernachtung im Hotel Pavlov.

Donnerstag 2. Juni. Natur-Kulturhistorische Rund-Wanderung ausgehend von Nikolsburg über den Heiligen Berg (Kreuzgang) zur Turoid-Höhle und zurück. Herrliche Aussichten auf die Stadt und Umgebung. Übernachtung im Hotel Pavlov.

Freitag 3. Juni. Stadt-Besichtigung von Mikulov (Stadtplatz, Schlossmuseum, Bibliothek, Judenviertel u.a.), Mittagessen und ausklingen lassen.

Änderungen vorbehalten.

SAUSAL - SÜDSTEIRISCHE WEINSTRASSE

Der Sausal wird als die „Toscana Österreichs“ bezeichnet und ist eine Geheimtipp-Region in der Südsteiermark. Zwischen den Bergrücken Sloweniens, der Koralpe und der Ungarischen Tiefebene, die schon die Kelten und Römer besiedelten, liegt diese hügelige Weinregion. Kitzack im Sausal ist mit 564 m Seehöhe der höchste Weinbauort Österreichs. Im Zuge dieser NaturKulturReise wandern wir durch die naturnahen Wälder der Altenbachklamm, erkunden die herbstliche Weinregion des Sausals, tauchen ein in die Besiedlungsgeschichte der Region und genießen die kulinarischen Besonderheiten der Südsteiermark. Wohnen werden wir im wunderschönen Schloss Seggau.



Sonnenuntergang bei Kitzack



Im nachgebauten Keltendorf

Sausal - die Südsteirische Weinstrasse

Reisetermin: 30. September – 2. Oktober 2022

Anmeldung auf Warteliste möglich!

Kosten: EUR 380,-- im DZ/Person. EZZ EUR 80,--

Teilnehmerzahl: max. 22 Personen

Leistungen: 2 Übernachtungen im Schloss Seggau, Vollverpflegung, alle Führungen und Eintritte.

Anreise: im eigenen PKW. Bei Interesse kann ein Kleinbus angemietet werden (Kosten dazu werden bei Interesse bekannt gegeben).

Reiseleitung: Dr. Werner Huber



Klapotetz - die südsteirische Vogelscheuche

Reiseverlauf

Freitag, 30. September: Treffpunkt um 11:00 Uhr beim Schloss Seggau, dann Fahrt zur Panoramaschenke Tertinek (Mittagsjause) und Wanderung in der Altenbachklamm, naturkundliche Führung durch die Klamm (355 Höhenmeter) und Fahrt zurück zum Hotel, Abendessen im Schloss Seggau.

Samstag, 1. Oktober: Führung im Tempelmuseum Frauenberg (die Römer in der Steiermark), Exkursion und Spaziergänge in der Umgebung von Kitzack in der „österr. Toscana“, Besuch des Weinmuseums, Mittagsjause, Abendessen und Weinverkostung bei einem Buschenschank.

Sonntag, 2. Oktober: Geführte Exkursion zu den „Kelten von Großklein“ (Museum, Rundweg zu Hügelgräbern und im Keltendorf), Mittagessen in Brennersimmerls Gastwirtschaft und am Nachmittag Heimfahrt. Änderungen vorbehalten!

ARGENTINIEN PATAGONIEN

Nach einigen Jahren Pause wollen wir wieder zur besten Reisezeit nach Patagonien reisen.

Wir beginnen und beenden die Reise in der pulsierenden Stadt Buenos Aires. Ein Tag auf einer Estancia und Bootsfahrt im Tigre-Delta erlauben uns Einblick in das Leben der Argentinier.

An der Atlantikküste und am Beagle-Kanal beobachten wir Pinguine, Seelöwen, Seeelefanten, Grauwale und mit etwas Glück sogar Orkas. Wir tauchen ein in das Erdmittelalter in der scheinbar endlosen patagonischen Steppe, spazieren durch versteinerte Wälder, Fossilienstandorte und durch temperate Regenwälder, befahren Anden-Seen, steigen auf Aussichtsberge, erkunden Gletscher und erleben atemberaubende Landschaften.

Wir reisen nach Ushuaia, die südlichste Stadt der Erde, und erkunden "antarktische" Wälder und Moore. Und wir genießen die kulinarischen Besonderheiten Argentiniens.

Wer noch mehr erleben möchte, mit der/dem reisen wir weiter zu den beeindruckenden Iguazú-Wasserfällen ins subtropische Misiones.

Vortrag zur Reise: Termin wird für alle Interessenten zeitgerecht bekannt gegeben.



Der Perito Moreno Gletscher am Lago Argentino

Argentinien - Patagonien

Reisetermin: ca. 20. November - 6. Dezember 2022, Verlängerung Iguazú ca. 5.12. bis 9.12.2022

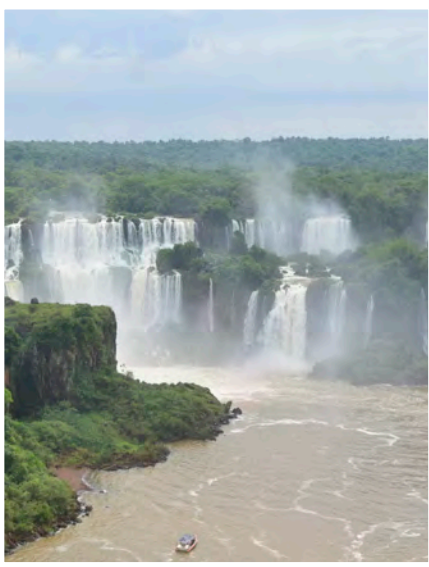
Teilnehmerzahl: 12 - 16 Personen

Kosten: ca. EUR 6.100,-/Person im DZ. EZZ EUR 800,- Grundreise. Optionale Verlängerung Iguazú EUR ca. 1.050,-/Person im DZ. EZZ EUR 250,-

Leistungen: Alle Transporte (alle Flüge, Bus, Boote), Übernachtungen in guten Mittelklassehotels (**Hotels in Doppelzimmerbelegung) mit Frühstück und angegebenen Essen laut Itinerar, alle Eintritte, alle Führungen und Ausflüge. Nicht inkludiert sind optionale Ausflüge und Trinkgelder!

Reiseleitung: Dr. Werner Huber

Reiseverlauf



Iguazu-Wasserfälle

1. Tag. Flug nach Buenos Aires. **2. Tag.** Ankunft, Stadtbesichtigung, Tango-Show. **3. Tag.** Besuch einer Estancia in der Pampa. **4. Tag.** Flug nach Trelew, Naturschutzgebiet Punta Tombo und Paläontologie-Museum. **5. Tag.** Halbinsel Valdés (Bootsfahrt Walbeobachtung). **6. Tag.** Bootsfahrt "Toninas" (endemische Delphine), Geopark Gaiman, Nachtbus (Liegesitze) nach San Carlos de Bariloche. **7. Tag.** San Carlos de Bariloche, Llao Llao und Cerro Otto. **8. Tag.** Bootsausflug im NP Nahuel Huapi (valdivianischer Regenwald). **9. Tag.** Flug nach El Calafate, Exkursion zu Petroglyphen. **10. Tag.** Gletscher Perito Moreno. **11. Tag.** Versteinerter Wald La Leona. **12. Tag.** Flug nach Ushuaia, Wanderung zum Gletscher Martial. **13. Tag.** Bootstour Beagle-Kanal, Hacienda Haberton. **14. Tag.** NP Feuerland. **15. Tag.** Flug nach Buenos Aires, nachmittags Bootsexkursion im Tigre-Delta. **16. Tag.** freies Programm und abends Abflug. **17. Tag.** Ankunft in Wien.

Optionale Verlängerung nach Iguazú

16. Tag. Flug nach Iguazú, Besuch der Wanda Edelsteinminen. **17. Tag.** Exkursion NP Iguazú-Wasserfälle. **18. Tag.** Iguazú Wasserfälle (optional Helikopterrundflug), Itaipú Kraftwerk, Churrascaria. **19. Tag.** Flug nach Buenos Aires und Abflug nach Europa. **20. Tag.** Ankunft in Wien. Änderungen sind möglich!

MEXIKO - DAS LAND DER MAYA

In der tropischen Region Mexikos, auf der Halbinsel Yucatán und im Bergland von Chiapas, befinden sich unzählige Stätten der einstigen Maya-Hochkultur. Versteckt in Regenwäldern sind manche dieser Kultstätten über viele hunderte Jahre in Vergessenheit geraten. Wir erkunden im Zuge dieser Reise einige der beeindruckendsten Mayastätten, wir schwimmen in Cenoten (wasserführenden Kalkhöhlen, die es nur auf Yucatán gibt) und im Hochland von Chiapas besuchen wir die Nachkommen der Mayas und erfahren mehr über ihre Riten. Wir tauchen ein in die Natur tropischer Regenwälder, erkunden prächtige Kolonialstädte, schnorcheln im karibischen Meer mit Schildkröten und genießen die mexikanische Küche.



Tempelpyramide in der Ruinenstadt Chichén Itzá



Indianer-Markt in San Juan de Chamula - Chiapas

Mexiko - Chiapas und Yucatán

Reisetermin: Jänner/Februar 2023 – genauer Termin wird noch bekanntgegeben

Kosten: ca. EUR 3.900,-- im DZ/Person. EZZ auf Anfrage.

Leistungen: Leistungen: Flug Wien – Tuxtla und retour Cancun - Wien, Übernachtungen in guten bis sehr guten Hotels, Vollverpflegung, alle Eintritte, alle angegebenen Exkursionen, alle Führungen und viel mehr.

Teilnehmerzahl: 12 -14 Personen

Reiseleitung: Dr. Werner Huber

Reiseverlauf



Korallenriff am Strand von Akumal

1. Tag. Flug Wien - Cancun. **2. Tag.** Morgens Flug nach Tuxtla und Boots-Exkursion im Nationalpark Sumidero Canyon, Weiterfahrt nach San Cristobal de las Casas. **3. Tag.** Besuch des Indianermarktes und der Mayakirche von Chamula, Exkursion im Bergregenwald von Huetepec. **4. Tag.** Fahrt zu den Wasserfällen Aguas Azules und weiter nach Palenque. **5. Tag.** Besuch der Ruinen von Palenque und der Wasserfälle von Misol-Ha. **6. Tag.** Fahrt nach Xpujil mit vielen Stopps - Balamku und Besuch der Zotz-Höhlen (Fledermausauszug). **7. Tag.** Ganztagesexkursion nach Calakmul (Regenwaldexkursion und Mayastätte). **8. Tag.** Fahrt nach Uxmal und abends Temascal (Maya-Dampfbad mit "Reinigung"). **9. Tag.** Exkursion zu den Ruinen von Uxmal & „Cacao-Story“. **10. Tag.** Fahrt an die Küste nach Celestun (Flamingos und Mangroven) und weiter nach Chichén Itzá. **11. Tag.** Besuch der Mayastätte von Chichén Itzá und weiter nach Valladolid (Stadtrundgang) und Akumal. **12. Tag.** Besuch der Mayastätte von Tulum, nachmittags Schnorchel-Exkursion in der Cenote Manati. **13. Tag.** Schnorcheln mit Schildkröten und Rochen im karibischen Meer, freier Nachmittag am Strand von Akumal. **14. Tag.** Ganzer Tag zur freien Gestaltung (Besuch einer Cenote, Strand...). **15. Tag.** Puerto Moreloles - Besuch des Botanischen Gartens und weiter nach Cancun zum Flughafen (Abflug). **16. Tag.** Ankunft in Europa. Änderungen sind möglich!

ANMELDEFORMULAR

Hiermit melde ich mich verbindlich an für:

NaturStudienReisen 2022/2023

☐ Costa Rica & Regenwald der Österreicher

☐ 4. 1. - 22.1.2022

☐ 24. 2. - 13.3.2022

☐ 1. - 18. 7. 2022

☐ März/April 2023 ☐ Juli 2023

☐ Argentinien – 20.11. - 6.12.2022

☐ Verlängerung Iguazú- 5.12. bis 9.12.

☐ Mexiko & Yucatán -Jänner/Februar 2023

NaturKulturAusflug 2022

☐ Pollauer Berge - 31. Mai bis 3. Juni (Restplätze)

☐ Sausal - 30. September - 2. Oktober (Warteliste)

		1. Person	2. Person
1	Name		
2	Vorname (lt. Pass)		
3	Straße Nr.		
4	PLZ, Ort		
5	Mobiltelefon		
6	E-Mail		
7	Geburtsdatum/Ort ¹		
8	Nationalität		
9	Reisepass Nr.		
10	Besondere Wünsche		

☐ Einzelzimmer ☐ Doppelzimmer ☐ Halbes Doppelzimmer²

Bei Notfällen benachrichtigen (Name, Telefon, E-Mail):

Ich bin mit der Weitergabe meiner Adresse an die anderen Reiseteilnehmer einverstanden: ☐ ja ☐ nein

ELVIA Reiseversicherung (inkl. Storno und Covid): je nach Reise – bitte gesondert anfragen! Wir empfehlen die TOP-Jahresschutz Versicherung, die einen Stornoschutz bis EUR 5.000,- inkludiert und rel. günstig ist. Einzelpersonen EUR 239,-/Familie EUR 276,-. Ja ☐ Nein ☐

Vielen Dank für Ihre Anmeldung!

Ort, Datum

Unterschrift

Stornobedingungen für Gruppenflüge: Rücktritt bis 60 Tage vor Reiseantritt: 25% des Reisepreises; ab 29 bis 10 Tag vor Reiseantritt 50% des Reisepreises; ab 10 Tag bis am Tag des Reiseantritts, oder bei Nichtantritt: 90% des Reisepreises. Stornierungen von Teilleistungen sind nicht möglich. Ausgestellte Flugtickets sind zu 100% zu bezahlen! Für andere Reisen gelten die Bestimmungen des Fachverbandes der Kammer der gewerblichen Wirtschaft. **Informationen gemäß § 7 Abs. 1 RSV sowie für das Ergänzungsblatt zur Reisebestätigung gemäß § 7 Abs. 6 RSV. Naturreisen OG, 2007/0058** im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft.

Gemäß der Reisebürosicherungsverordnung (RSV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters Naturreisen OG unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 20 % des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden. Anzahlungen bzw. Restzahlungen sind nur in dem Umfang abgesichert, in dem der Reiseveranstalter zu deren Entgegennahme berechtigt ist. Die Absicherungssumme wird vorrangig zur Befriedigung von vorschriftsmäßig entgegengenommenen Zahlungen verwendet. Garant oder Versicherer ist die ERSTE Bank, (Bankgarantie vom 9.12.2018). Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler AWP P&CS.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorferstraße 23-25, 1120 Wien, Tel. 01 525030) vorzunehmen.

¹ Ab Punkt 7 nur bei Reisen ins Ausland ausfüllen.

² wenn Sie alleine reisen und ein halbes Doppelzimmer wünschen, sind wir bemüht eine Begleitperson für Sie zu finden. Ist dies nicht möglich, bitten wir um Verständnis, dass wir den Einzelzimmer-Zuschlag verrechnen müssen.



NATUR REISEN

Erleben, Entdecken und Genießen Sie mit uns
die Vielfalt der Natur